# Doug Irwin und der EV Regensburg gehen getrennte Wege

Geschrieben von: Stefan Liebergesell
Montag, den 20. März 2017 um 14:44 Uhr

Unmittelbar nach Saisonende hat sich der Eishockey-Oberligist mit seinem Trainer darauf verständigt, den auslaufenden Vertrag nicht zu verlängern. Somit endet nach drei Jahren die Zusammenarbeit.

Doug Irwin wechselte zur Spielzeit 2014/15 vom EHC Klostersee zum EV Regensburg und läutete fortan eine neue Ära ein. Dank des Irland-Kanadiers stellte sich nach einer voran gegangenen Negativ-Saison endlich wieder sportlicher Erfolg in der Domstadt ein. Irwin gelang es in dieser und auch in der darauf folgenden Saison, jeweils mit seinem Team das Halbfinale zu erreichen. Besonders bitter war aber, dass er und seine Mannen in 2015/16 es nicht schafften, den großen Traum des Aufstiegs in die DEL 2 zu verwirklichen.

Nicht zufrieden konnten der EV Regensburg und auch Doug Irwin mit dem Ausscheiden im Playoff-Achtelfinale gegen den ERC Sonthofen sein. Nach einem Gespräch am gestrigen Sonntag einigten sich beide Parteien darauf, die Zusammenarbeit zu beenden und neue Wege zu gehen. Ein Nachfolger für Irwin steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest.

Der Eishockey-Oberligist bedankt sich bei Doug Irwin für drei gemeinsame Jahre, in denen vieles bewegt wurde und wünscht ihm und seiner Frau alles Gute auf dem weiteren Karriere- und Lebensweg.